

COVID-19-PRÄVENTIONSKONZEPT Für den Fachkongress „DAGA 2021“

Verantwortliche für die Zusammenkunft

a) Institutionen: Österreichische Akademie der Wissenschaften,
Institut für Schallforschung (ISF) in Kooperation mit
der Deutschen Gesellschaft für Akustik (DEGA)
vom 15.08.2021 – 18.08.2021

Kontaktdaten: Deutsche Gesellschaft für Akustik e.V.
Geschäftsstelle, Alte Jakobstraße 88
10179 Berlin

Telefonnummer: 0049 30340 60 38-00
E-Mail: dega@dega-akustik.de
Kontakt: Dr.-Ing. Martin Klemenz (Geschäftsführer)

1 Kontaktdaten Institut für Schallforschung der Österreichischen
Akademie der Wissenschaften, Wohllebengasse
12-14, 1040 Wien

Telefonnummer: 0043 1 51581-2510
office@kfs.oeaw.ac.at
Kontakt: Doz. Dr. Peter Balazs (Direktor)

b)
Dauer: 15. August – 18. August 2021
Aufbau: 08.00 Uhr – 18.00 Uhr, 15. August 2021
Abbau: 16.00 Uhr – 22.00 Uhr, 18. August 2021
Betreiber des Veranstaltungsorts: Reed Messe Wien GmbH
Ort der Zusammenkunft: MESSE WIEN Exhibition & Congress Center
Messeplatz 1, 1021 Wien
Kontakt: Herr Thomas Miemietz
T +43 1 72720 23 15, M +43 676 8232 23 15
Email: Thomas.Miemietz@messecongress.at

c)
Zweck der Zusammenkunft: Die DAGA ist eine jährliche Fachtagung für aktuelle
Entwicklungen in der Akustik. Die „DAGA 21“ ist die
47. Jahrestagung für Akustik, die auch diverse
Gremien und Vereinsaktivitäten der Deutschen
Gesellschaft für Akustik umfasst
(Mitgliederversammlung, zahlreiche

Fachauschusstreffen und Fachgruppentreffen. Der Austragungsort der diesjährigen Veranstaltung findet in Hybrid-Form in der Messe Wien in Österreich statt.

d)

Anzahl der Teilnehmer:

Wir erwarten 600 – 800 Vor-Ort-Teilnehmer*innen. Es werden maximal 1.000 Teilnehmer*innen in Präsenz zugelassen (inkl. Vortragende und Veranstaltungspersonal bzw. Reinigungskräfte und Technikpersonal).

Covid-19 Beauftragter

Herr Konstantin Ulitsch
Institut für Schallforschung
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Wohllebengasse 12-14, 1040 Wien, Österreich
E-Mail: Konstantin.Ulitsch@oeaw.ac.at
TEL: 0043 1 51581-2520

e)

2

Erhebung von Kontaktdaten

Verantwortlicher (gemäß §46 DSGVO)
Herr Konstantin Ulitsch, siehe oben

Die Erhebung der Kontaktdaten der Teilnehmer*innen und Mitarbeiter*innen der Fachtagung erfolgt digital über die Applikation „Die Eincheckerin“ im Eingangs- und Registrierungsbereich. Dort werden ca. 5 Stehtische aufgestellt sein um den Teilnehmenden die Alternative zu bieten Ihre Daten (Namen, E-Mail und/oder Telefonnummer) manuell in einem Datenblatt bekannt zu geben. Ebenso sind auf den Stehtischen Desinfektionsmittel, Kugelschreiber und Sammelboxen, wo die Datenzettel hernach eingeworfen werden.

Diese Informationen werden gemäß Datenschutzbestimmung 28 Tage aufbewahrt und anschließend vollständig vernichtet. Die Sammlung dieser Daten dient einem allfälligen Contacttracing für die Behörden.

f)

Das Präventionskonzept beruht auf der 278. Verordnung der Covid-19-Öffnungsverordnung

Der Covid-19 Beauftragte, der die sich laufend über geltende rechtliche Auflagen der aktuellen COVID-19-Verordnungen informiert, ist bestimmt. Die fortlaufende Aktualisierung des Präventionskonzepts gemäß der geltenden Rechtslage ist gewährleistet.

Programm der 47. Jahrestagung für Akustik in der Messe Wien

Datum	Zeit	Was	Wo	Anzahl Teilnehmer (geschätzt)
15.08.2021	6.00-18.00 Uhr	Aufbau	Auf dem Gesamten Kongressgelände	-Firma STEINER Mediensysteme GmbH -Firmen der Industrieausstellung - DAGA Mitarbeiter*innen 70 Personen
15.08.2021	ab 18.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Strauss 2+3	80
15.08.2021	Ab 12.00 Uhr	Vorkolloquien	Leharsaal 2,3,4	300
15.08.2021	12.00-18.00 Uhr	Registration	Foyer, Tagungsbüro	300
16.08.2021	Ab 7.30 Uhr	Registration	Foyer, Tagungsbüro	500
16.08.2021	9.00-10.30 Uhr	Eröffnungsreden, Musikintermezzi, Preisverleihungen	Plenarsaal und wird in alle anderen Säle übertragen	300
16.08.2021	10_45-12:00	Plenarvorträge	Plenarsaal und wird in alle anderen Säle übertragen	600
16.08.2021	Ab 13.30 bis 18.00	Beginn der Vortragsblöcke, Poster- und Industrieausstellung	In allen 13 Sälen, Mall	700
17.8.2021	9.00 – 18.00	Vorträge, Industrie- und Posterausstellung	In allen 13 Sälen, Mall	700
17.08.2021	18.00 – 21.30	Bierausgabe anstatt von Kaffee in den Cateringbereichen . Plenarsaal: Musikkonzert	In den Cateringbereichen um die Poster- u. Industrieausstellung sowie im Plenarsaal	500
18.08.2021	9.00 – 16.00	Vorträge, Industrie- und Posterausstellung	In allen 13 Sälen, Mall	700
16.08. -18.8	Jeweils 15 Min von unterschiedlichen Vortragsblöcken	Getränkepause, zeitversetzt	Cateringflächen in Mall bei Industrie- und Posterausstellung	zeitversetzt je 200

18. 8.	16.00-24.00	Abbau	Gesamten	Firma STEINER Mediensysteme GmbH Messe Mitarbeiter*innen DAGA 15 Personen
--------	-------------	-------	----------	---

1. Spezifische Hygienemaßnahmen

Beschreibung allgemeiner Hygienemaßnahmen, die zur Reduktion des Infektionsrisikos vorgesehen sind.

ALLGEMEIN:

Der Zutritt zum Konferenzzentrum ist Mitarbeiter*innen und Teilnehmer*innen nur mit einem Nachweis einer geringen epidemiologischen Gefahr gestattet (3-G Nachweis). Gemäß §1 Absatz 2. -Organisatorische Maßnahmen sind getroffen. Mehrere Mitarbeitende werden dies am Eingang kontrollieren.

4

Kontrolliert wird der Nachweis eines offiziellen negativen Testergebnisses ODER das Attest einer Genesung* innerhalb der letzten sechs Monate ODER der Nachweis über die vollständige Immunisierung.

*Genesene: Absonderungsbescheid (nicht älter als 6 Monate), Ärztliche Bescheinigung oder Nachweis von Antikörpern; für Getestete: PCR-Tests (72h gültig), Antigen-Test (48 h gültig) und für Geimpfte: Gelber Impfpass, Impfnachweis durch einen Arzt/eine Ärztin und Elektronischer Impfpass unter gesundheit.gv.at

Wer keinen 3-G-Nachweis eines geringen epidemiologischen Risikos erbringen kann und dennoch Zutritt haben möchte, wird vom zuständigen Veranstaltungspersonal informiert, dass sich knapp vor dem Gebäude in 150 Meter Entfernung ein Testcontainer inkl. Teststraße der Rotunden Apotheke befindet, wo man ohne weitere Voranmeldung einen Antigen-Test machen kann. Darüber hinaus werden die Kongressbesucher*innen schon vorab über die Kongresshomepage darüber informiert, wo man den kostenlosen PCR-Tests „Alles Gurgelt!“ in Wien erhält und über die kostenlosen Teststraßen in der näheren Umgebung.

<https://www.daga2021.eu/corona>

Wir verlangen von allen Mitarbeitenden und allen Teilnehmenden das Tragen eines Mund Nasen Schutzes oder einer FFP2 Maske. Die Vortragenden sind während der Zeit Ihres Vortrags von dieser Regel ausgeschlossen.

FFP2-Masken und Mund Nasen Schutz für Teilnehmer*innen und Mitarbeiter*innen können im Bedarfsfall zur Verfügung gestellt werden.

Insgesamt werden 26 Desinfektionsspender aufgestellt. 5 für den Eingang, 8 für die Getränkestationen, 13 vor den Vortragsräumen.

Des Weiteren stehen bei der Registratur, an den Rednerpulten, den Tischen im Foyer und bei der Garderobe Flächendesinfektionsmittel zur Verfügung.

Für Hygienematerial ist in ausreichender Menge vorgesorgt (Flächendesinfektion für jeden Saal am Sprechertisch, Garderobe, Registratur, plus Handdesinfektion).

Maßnahmen zur Verbesserung der Luftzirkulation (z.B. Betrieb von Be- und Entlüftungsanlagen auf höchster Stufe) sind gesetzt.

Das Kongress Center besitzt im Erdgeschoß eine Raumhöhe von 3,9 – 7,4 Metern, bei einer Nettofläche von 4.557 m. Damit ergibt sich ein Raumvolumen von ca. 29.242 m³.

Die Lüftungsanlagen in diesem Bereich liefern bei vollem Betrieb 117.315 m³/h Zuluft. Dies bedeutet eine Luftwechselrate von 4 1/h bzw., dass das gesamte Raumluftvolumen innerhalb einer Stunde vier Mal ausgetauscht wird. Dabei wird der Frischluftanteil auf ein Maximum ausgelegt.

Die regelmäßige Desinfektion von Gegenständen, die von mehreren Teilnehmenden genutzt werden, ist durch das Reinigungspersonal der Messe Wien gewährleistet. Jede*r Teilnehmer*in erhält eigene Stifte und Blöcke in der Tagungstasche. Präsentations-Laptops, Desinfektion der Mikrofonkapseln per UV durch Firma STEINER Mediensysteme GmbH. Die Reinigung vom Veranstaltungsort erfolgt in regelmäßigen Intervallen, mehrmals am Tag.

An allen Stellen, wo es aus brandschutzrechtlichen Gründen möglich ist, werden Zugangstüren grundsätzlich offengehalten, um einen Kontakt mit Türklinken o.ä. zu vermeiden.

An den Stellen, wo dies nicht möglich ist (v.a. Zutrittsstüren zu Toiletten) werden die Türklinken regelmäßig (mind. 1 x stündlich) gereinigt und desinfiziert. Gleiches gilt für Handläufe bei Treppen.

Weitere Bereiche mit erhöhter Besuchsfrequenz (Eingangsbereich, Zutrittskontrolle, Gastronomieeinrichtungen) werden ebenfalls regelmäßig, mit erhöhtem Intervall gereinigt und desinfiziert.

TEILNEHMER*innenBEZOGENE MASSNAHMEN:

Die Teilnehmer*innen werden vorab über die Konferenzseite über das entsprechend erwünschte Verhalten bzgl. verschiedenster COVID Situationen informiert.

(<https://www.daga2021.eu/corona>) Dies beinhaltet insbesondere, wie sie sich zu verhalten haben, wenn sie sich krank fühlen. Wie und wo sie sich testen lassen können. Dass der Zutritt zur Konferenz bzw. zur Messe Wien nur mit einem gültigen Nachweis bzgl. der 3-G- Regelungen gestattet wird. Welche Dokumente dazu nötig sind und v. a. Informationen.

Die Teilnehmer*innen werden durch organisatorische Maßnahmen auf sämtliche Hygieneauflagen hingewiesen (z.B. Aushänge, erforderlichenfalls Anrede durch geschultes Personal).

Geimpfte oder Genesene erhalten nach Prüfung eine Unterschrift aus dem Tagungsbüro in dem Badge, sodass sie ihren 3-G Nachweis für weitere Zugänge nicht mehr vorweisen müssen, da das Veranstaltungspersonal anhand des Klebepunkts auf der Rückseite des Badges erkennt, dass man bei diesen Personen von einem geringen epidemiologischen Risiko ausgehen kann.

6

MITARBEITER*innenBEZOGENE MASSNAHMEN:

Maßnahmen zur räumlichen Trennung von Mitarbeitenden und Teilnehmenden sind mittels Acrylwänden oder Trennwänden gesetzt.

Vorgaben zur Minimierung des Infektionsrisikos während Kassivorgängen sind erteilt. Die Registrierung der Teilnehmenden zum Kongress erfolgt online. Vor Ort wird lediglich das Badge abgeholt (einmaliger Vorgang). Die Tagungstasche kann sich jede*r Teilnehmer*in selbständig abholen.

2. Regelungen zum Verhalten beim Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion

Beim Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion informiert der Covid-19-Beauftragte die Behörde.

MITARBEITER*innenBEZOGE MASSNAHMEN

Die Mitarbeitenden werden schon in der Schulung darauf hingewiesen, dass sie sich selbst oder andere im Fall einer Infektion bei 1450 melden müssen, und sie unverzüglich auch den Covid-19 Beauftragten informieren müssen.

TEILNEHMER*innenBEZOGENE MASSNAHMEN

Auf der Tagungswebsite sowie per Rundmail werden die Teilnehmenden im Vorfeld über die 3-G-Zutrittsregel und das Verhalten im Falle einer Erkrankung informiert.

Sollte uns ein*e Teilnehmer*in telefonisch ein positives Testergebnis mitteilen, bitten wir ihn*sie sich unverzüglich bei 1450 zu melden.

Sollte ein*e Teilnehmer*in vor Ort Anzeichen einer Infektion äußern, werden wir ihn*sie im Sanitätsraum absondern und das Sanitätspersonal vor Ort verständigen. Sonst bitten wir den*die Teilnehmer*in sich unverzüglich, wenn möglich unter Vermeidung öffentlicher Verkehrsmittel ins Hotel oder nach Hause zu begeben. Der*die Teilnehmer*in wird aufgefordert sich unverzüglich bei 1450 zu melden.

7

3. Regelungen betreffend die Nutzung sanitärer Einrichtungen

Folgende Sanitäreanlagen stehen zur Verfügung

Bereich/Halle	Damen	Herren	Pissoir	Behinderten	
Congress Center UG	6	3	3	1	
Congress Center EG links	13	6	6	3	
Congress Center EG rechts	13	6	6	3	
Congress Center OG	16	7	8	3	
Congress Center zur Halle B	5	2	5	2	

Zur besseren Übersicht der Sanitärbereiche siehe Detailplan. (Anhang Nummer 2)

In den Sanitäreanlagen für Männer befinden sich Wandurinale. Die Wasserspülung der Urinale erfolgt kontaktlos und automatisch via Bewegungssensor.

In jeder Kabine befinden sich WC-Papierspender (Einmalhandtücher, Firma ILLE), die durch das Reinigungspersonal regelmäßig und bei Bedarf aufgefüllt werden.

Jeder Waschtisch verfügt über einen Seifenspender (Firma ILLE bzw. CWS) der teilweise kontaktlos bedient werden kann.

Beim Ausgang sind Handtuchspender auf einer Rolle (Firma ILLE, Modell Paper Jack) angebracht, die mittels Bewegungssensor kontaktlos ein frisches Papiertuch zur Verfügung stellen. Dieses wird nach Gebrauch im daneben befindlichen Abfallbehälter entsorgt.

Jeder Sanitärraum verfügt über mindestens einen Handdesinfektionsmittelspender, der das Desinfektionsmittel in ausreichender Menge ausgibt:
Eingesetzte Hygienemittel Sanitärbereiche

Seifen	Hand-Desinfektion
Clean and Clever Cremeseife Rose	Ecolab Skinman Soft N
Ille Schaumseife	Ille Clean Attack Liquid

REINIGUNG DER SANITÄRANLAGEN ERFOLGT DURCH DIE MESSE WIEN:

8

Vor, während und nach der Veranstaltung erfolgt eine desinfizierende Reinigung mit folgenden Produkten:

Eingesetzte Reinigungschemie Sanitärbereiche

Mittel	Firma
Planta San, P312	Buzil
Planta San, P313	Buzil
BUZ Match trendy T265	Buzil
TREOX D Flächendesinfektion	Treox

Die Reinigung erfolgt nach einem zweistufigen Reinigungskonzept und in der Aufbau-, Veranstaltungs- und Abbauphase immer nach dem gleichen Prinzip. In der Zeit der Veranstaltung erfolgt eine stündliche Reinigung jeder Sanitäranlage. Diese Reinigung erfolgt zeitversetzt, dadurch stehen den Besucher*innen immer ausreichend Sanitäranlagen zur Verfügung.

Phase 1:

Alle Sanitärgegenstände, Trennwände und Böden werden mit dem in Punkt **Eingesetzte Reinigungschemie Sanitärbereiche** angeführten Produkt gewaschen. Dies stellt sicher, dass der Gegenstand sauber und kalkfrei ist.

Phase 2:

Alle Sanitärgegenstände, Trennwände und Böden werden mit dem Flächendesinfektionsmittel gemäß Punkt

Reinigungschemie Sanitärbereiche mittels Sprüh oder Wischdesinfektion behandelt. Die Desinfektion wird von einer anderen (speziell unterwiesenen) Person durchgeführt als die Reinigung. Es wird sichergestellt, dass die notwendige Einwirkzeit eingehalten wird. Für die Desinfektion von Einbauegegenständen werden Einmaltücher verwendet. Für die Desinfektion der Bodenflächen werden je Sanitäranlage, in Desinfektionslösung getränkte Mopp verwendet, die nach Gebrauch in verschlossenen Behältnissen zur Wäscherei gebracht werden.

Für die Reinigung, die während der Veranstaltung durchgeführt wird, werden die Sanitärräume gesperrt und für Veranstaltungsbesucher nicht zugänglich sein. Dadurch wird sichergestellt, dass ausreichend Zeit für die Reinigung zur Verfügung steht und die Einwirkzeiten eingehalten werden können.

Nach dem Ende der Veranstaltung, wenn sich keine Besucher*innen oder Aussteller mehr am Gelände befinden, werden die Sanitäranlagen endgereinigt und versperrt. Der Zutritt wird erst wieder am Folgetag ermöglicht, dass eine zwischenzeitliche Kontamination ausgeschlossen werden kann.

9

4. Regelungen betreffend die Konsumation von Getränken, §1, Absatz 3, Ziffer 4.

Die Konsumation von Getränken findet während 15minütigen Kaffeepausen statt. Diese finden in allen Räumen weitestgehend zeitversetzt statt, so dass eine Vermischung der Teilnehmenden minimiert wird.

Mitarbeiter*innen und Teilnehmer*innen werden auf die Hygieneauflagen hingewiesen (insb. Hinweisschilder, erforderlichenfalls Anrede durch geschultes Personal)

Die Standorte der Stehtische und Sitzgelegenheiten sind in mehrere großzügige Gastroflächen auf der Gesamtfläche der Konferenz verteilt, um maximale Entzerrung zu bieten.

Die regelmäßige Reinigung und Desinfektion von Gegenständen und Gastromöbel, die zum Gebrauch durch mehrere Personen bestimmt sind, ist durch Gerstner Caterer Betriebs GmbH gewährleistet.

Vor dem bzw. im Bereich der Getränkeausgabe bestehen Desinfektionsmöglichkeiten für Teilnehmende.

An den 8 Kaffee- und Wasserausgabestellen werden die Getränke von Mitarbeiter*innen ausgeschenkt. Zucker und Milch werden auf einem Extra Tisch entnommen, wo sich auch ein Desinfektionsmittelspender befindet.

Auf die Nutzung von Freiluftbereichen wird durch organisatorische Maßnahmen aufmerksam gemacht, um den Innenbereich noch mehr zu entzerren.

5. Regelungen zur Steuerung der Personenströme und Regulierung der Anzahl Personen

Veranstaltungsflächen

Bei der Industrie- und Poster-Ausstellung sind folgende Veranstaltungsbereiche in Verwendung: (Siehe dazu den detaillierten Plan im Anhang 2)

Vortragssäle, Medienannahme, Toiletten:

Bereich	Brutto-m ²
Congress Center Erdgeschoss	4.557 m ²

Gastroflächen, Industrie- u. Posterausstellung
Zugang zu den Innenfreilufthöfen:

Bereich	Brutto-m ²
Genutzte Fläche von insgesamt 5907 m ² Mall	2000 m ²

Obergeschoss, Vortragssäle, Besprechungsräume:

Bereich	Brutto-m ²
1. Stock:	1486 m ²

Foyer, Eingang:

Bereich	Brutto-m ²
Eingangsbereich für Teilnehmende u. Mitarbeitende	715 m ²

Vorkehrungen für räumliche Engstellen im Bereich der Zugänge und in Arbeitsbereichen sind personell sowie durch Leitsystem getroffen (Einbahn- oder Leitsysteme sowie Bodenmarkierungen zur Entzerrung).

Die Wegeföhrung erfolgt im Einbahnsystem, abgetrennt unter anderem durch Ausstellerwände und Poster Wände. Jede Wegrichtung ist mit mindestens 3 m Breite großzügig dimensioniert. Auch die Ein- und Ausgänge zu den Konferenzräumen sind

– so möglich – getrennt organisiert und entsprechend markiert. Die kleineren Besprechungsräume (Business Suiten) sind für kleine Gesprächsgruppen vorgesehen, dementsprechend haben sie nur einen Zugang und eine schmalere Zuwegung.

MITARBEITER*innenBEZOGENE MASSNAHMEN:

Das Programm der Konferenz ist dahingehend gestaltet, dass die Teilnehmenden zu unterschiedlichen Zeiten Ihre Kaffeepause einnehmen, um zu gewährleisten, dass sich nicht alle gleichzeitig in den Gastrobereichen aufhalten.

BESUCHER*innenBEZOGENE MASSNAHMEN:

Aufgrund des umgeplanten Konzepts der hybriden Konferenz gehen wir im Moment von einer geringeren Teilnahme vor Ort aus, die zudem bei voller Kapazität genutzt werden kann. Dies bedeutet, dass unsere Teilnehmer*innenanzahl die gegebene Kapazität nicht ausschöpfen wird. Darüber hinaus werden wir nur jeden zweiten Sitzplatz im Schachbrettmuster freigeben. Nur bei Auslastung darf bereichsweise jeder Sitzplatz belegt werden. Dies wird aufgrund der erwartenden Teilnehmer*innenzahlen und der großen Sitzkapazitäten nur im Ausnahmefall passieren.

Systeme zur Vermeidung von Staubbildung in Empfangs- bzw. Durchgangsbereichen sind personell umgesetzt und durch Schilder und Leitsystem markiert.

Spezifische Hygieneauflagen für den Zugang zu Garderoben sind festgelegt

VORBEREITUNG ZUR ENTZERRUNG:

Im Vorfeld der Konferenz wird die Vorab-Registration als einzige Option als einzige Option für die Teilnehmenden beworben, um den Aufenthalt im Foyer bei der Registrierung so kurz wie möglich zu halten.

Als Maßnahme zur Entzerrung wird die Registrierung bereits am Sonntag, 15. 8. von 12.00-18.00 Uhr angeboten und online beworben. Diese werden insbesondere durch die Teilnehmenden der drei am 15.8.21 ab 14.30 Uhr bzw. 15:00 Uhr stattfindenden Vorkolloquien wahrgenommen.

Die Registrierung und Einlasszeit am Montag, 16.8. beginnt bereits um 7.45 Uhr. Die an diesem Vormittag stattfindenden Veranstaltungen richten sich an unterschiedliche Interessensgruppen, so dass ein zeitversetztes Eintreffen der teilnehmenden Personengruppen bis ca. 13.40 Uhr gewährleistet ist.

EINLASS:

12

-Der Zutritt gemäß 3-G-Regel bedeutet für den 16.8. zwischen 7.30-10.45 ein erhöhtes Personalaufkommen beim Prüfen der 3-G-Nachweise (erfahrungsgemäß werden zur Eröffnungsveranstaltung (16.8.um 9.00) etwa ein Fünftel der Teilnehmenden erwartet. Bis zum ersten Plenarvortrag (16.8, um 10.45) werden ca. drei Viertel der Teilnehmenden eintreffen.) Die Plenarvorträge werden in alle weiteren Vortragsräume übertragen, so dass eine Durchmischung der Besucher*innengruppen verringert wird.

Das Abstandhalten im Eingangsbereichen wird durch folgende Maßnahmen ermöglicht:

- Einlass geregelt durch Veranstaltungspersonal
- Absperrbänder und -zäune zur geregelten Schlangenbildung
- Schilder und Aufsteller mit Hygiene-Regeln und Hinweisen
- Durchsagen über Lautsprecheranlage
- Kontrolle durch Präventionsbeauftragte sowie Mitarbeitende

Bei erhöhtem Personenaufkommen werden die Schiebetüren so eingesetzt, dass sich zwei Schlangen bilden können. Parallel dazu wird eine Exit Türe als Ausgang eingesetzt. Bei entsprechendem Personenstrom können diese Schiebetüren auch als Ausgänge benutzt werden.

Die Person (1), die den Personenstrom im Foyer kontrolliert, berichtet den Mitarbeitenden (2) im Außenbereich per Funkkontakt, ob weiteren Personen Zutritt

gewährt werden kann, um einen flüssigen Personenstrom zu gewährleisten. Die Mitarbeitenden im Außenbereich überprüfen vor Einlass der Teilnehmenden ob geringe epidemiologische Gefahr im Sinne der Verordnung besteht.

REGISTRIERUNG:

Die 5 geplanten Registrationsschalter, die u.a die Namen der Teilnehmer Teilnehmer*innen alphabetisch aufteilen sollen, sorgen für einen raschen Personenstrom. Plexiglasscheiben trennen die Mitarbeitenden von den Teilnehmenden. Der Bereich der Registration erlaubt großzügige seitliche Abstände (mehr als 2 Meter zwischen jedem Schalter). Absperrbänder sorgen für einen geordneten Ablauf. Nur Online-Anmeldung ist möglich, dies minimiert den Zeitaufwand vor Ort. Zumindest wird dies unseren Teilnehmer*innen so kommuniziert. Die Ausnahmen sind erfahrungsgemäß nur sehr wenige Vor-Ort-Registrierungen. Dafür ist der Schalter des Tagungsbüros vorgesehen. Zahlungen werden bargeldlos via Internetbanking getätigt. Die Badge-Herausgabe kann somit schnell erfolgen.

GARDEROBE:

13

Die Garderobe befindet sich im 1. Untergeschoss und wird über die Haupttreppe erreicht. Damit sich die Personenströme nicht mischen, wird ein Einbahnsystem eingerichtet. Die Teilnehmer*innen verlassen den Garderobenbereich über eine andere Treppe, die direkt in die Mall führt.

Aufgrund der Jahreszeit wird ein nur geringer Bedarf erwartet, allenfalls aber ein leichter erhöhter Bedarf an den An- und Abreisetagen Montag (16.8.) und am Mittwoch (18.8.). Für diese Tage wird mehr Veranstaltungspersonal im Garderobenbereich eingeteilt, um Staubildung zu vermeiden. Bodenmarkierungen helfen den Teilnehmenden die aktuellen Abstände einzuhalten. Per Einbahnsystem wird der Zu- und Abstrom der Teilnehmenden geregelt.

PERSONENSTRÖME:

im Konferenzbereich (Nach der Registration)

An neuralgischen Punkten wie Eingangsbereiche werden wir mittels Leitsystems und Beschilderung die Teilnehmenden aufmerksam machen, in welche Richtung diese zu betreten sind. Zu- und Abstrom wird soweit räumlich möglich getrennt stattfinden bei erhöhtem Personenstrom und entsprechend gekennzeichnet.

TOILETTEN:

Beschilderung und Leitsystem geben den Teilnehmenden die Information über die großzügige Anzahl an Toiletten und deren Standort.

PERSONENSTRÖME IM BEREICH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG:

Die Personenströme werden mittels Einbahnsystem gelenkt. Mehrere Zugänge zur Mall sollen die Teilnehmenden verteilen.

PROGRAMMPUNKT POSTERAUSSTELLUNG:

Die Poster werden in die Vortragssäle projiziert und dort vorgestellt anstelle der sonst üblich dicht gedrängten Gesprächsrunden vor den Postern. Auch im Zuge der Diskussion werden die Fragenden sich nicht das Mikrofon reichen, sondern sich zum Mikrofon bewegen.

VERMISCHUNG EINTRETENDER MIT AUSTRETENDEN PERSONEN:

Maßnahme: Trennung Eingang – Ausgang

Die Personenzuströme und -abströme werden durch verschiedene Türen geleitet.

Dies wird durch entsprechende Absperrbänder und Personal kommuniziert.

Die 2 automatischen Schiebetüren im Foyer Kongress Center werden als Eingänge geführt, die Flügeltüren als Ausgänge.

14

7. Vorgaben zur Schulung der Mitarbeiter in Bezug auf Hygienemaßnahmen und die Durchführung eines SARS-CoV-2-Antigentests

Mitarbeiter*innen:

Die Schulungen betreffend der Hygienemaßnahmen beginnen schon eine Woche (online oder in Kleingruppen) zuvor und beinhalten das aktuelle Hygienekonzept Dies betrifft Personen im Bereich Türschleuse, Registration, Garderobe, Medienannahme, Konferenzsäle. Dieses Konzept beinhaltet insbesondere:

- Verhaltensregeln für Mitarbeitende untereinander
- Verhaltensregeln während Dienstleistungen gegenüber Teilnehmenden
- Verhaltensregeln für die Kontrolle von Nachweisen einer geringen epidemiologischen Gefahr (z.B. Organisation der Kontrolle der Nachweise, Einweisungen über zulässige Nachweise einer geringen epidemiologischen Gefahr)
- Korrekte Verwendung von Schutzmasken und persönliche Hygienemaßnahmen Vorgangsweise in einem Verdachtsfall

- Information an Mitarbeitenden, dass sie bei Krankheitssymptomen eine medizinische Abklärung benötigen und nicht ungetestet auf die Konferenz kommen.
- Zentrale innerbetriebliche Ansprech- bzw. Meldestelle für Verdachtsfälle und Erkrankungen wird an Mitarbeitende kommuniziert; der datenschutzkonforme vertrauensvolle Umgang mit Meldungen ist sichergestellt.
- Information an Mitarbeitende, dass Verdachtsfälle und Erkrankungen unverzüglich dem Covid19-Beauftragten gemeldet werden müssen.

Die Schulung der Mitarbeitenden bzgl. allgemeiner Hinweise zur entsprechenden Hygiene erfolgte online nach den aktuellen Vorgaben der Roten Kreuzes Kurse für Covid-19 Beauftragte.

Spezifische Schulung Reinigungspersonal

Alle Mitarbeiter*innen der Reinigung erhalten vor der erstmaligen Arbeitsaufnahme eine mündliche Unterweisung der Messe Wien.

Von allen Mitarbeiter*innen wird der 3-G- Nachweis verlangt.

15

Dabei wird auf folgende drei Aspekte verstärkt eingegangen.

1. Wie schütze ich mich – richtiger Umgang im Objekt
2. Wie schütze ich andere – richtiger Umgang mit anderen Personen im Objekt
3. Wie wirken die eingesetzten Chemikalien und wie sind diese korrekt anzuwenden

Spezifische Schulung der Gastroangestellten

Das Personal des Caterers Gerstner wird durch diese unterwiesen.

Von allen Mitarbeitenden wird der 3-G- Nachweis verlangt.

Inhaltsverzeichnis der Anhänge:

ANHANG 1: Reinigungskonzept der Messe Wien

ANHANG 2: Detaillierter Plan der Messe Wien

ANHANG 3: Hygienevorgaben Gastronomiebereich (Gerstner)

ANHANG 1: Reinigungskonzept der Messe Wien

Reinigung/Desinfektion Sanitärbereich

Seife	Firma
Clean and Clever Cremeseife Rose	Clean and Clever
Ille Schaumseife	Ille

Hand-Desinfektion	Firma
Skinman Soft N	Ecolab
Clean Attack Liquid	Ille

Reinigungschemie Sanitärbereiche

Mittel	Firma	Verwendungszweck
Planta San, P312	Buzil	Sanitärreinigung
Planta San, P313	Buzil	Universalreiniger, Bodenreinigung
BUZ Match trendy T265	Buzil	Bodenreiniger
TREOX D	Treox	Flächendesinfektion

Reinigungschemie Allgemeine Bereiche

Mittel	Firma	Verwendungszweck
Optiflor EX G 477	Buzil	Teppichreiniger
Corridor Unic S707	Buzil	Universal Grundreiniger
Corridor Glorin S734	Buzil	Selbstglanzdispersion
Corridor Black	Buzil	Selbstglanzdispersion
Deep Clean Solution	Bona	Grundreinigung Parkett
Wax Oil Refresher	Bona	Parkettpflege

16

Spezifische Reinigungsmaßnahmen

Die Reinigung des Bodens im Foyer, der Mall und der Hallen erfolgt vor und nach jedem Veranstaltungstag, bzw. nach dem Aufbau und dem Abbau mittels Waschautomaten der Firma Hako. Zum Einsatz kommt ein Aufsitzautomat mit 100cm Arbeitsbreite, der einen separaten Frisch- und Schmutzwassertank besitzt.

In den engeren Bereichen kommt ein Nachlaufautomat mit 60cm Arbeitsbreite zum Einsatz, der ebenfalls getrennte Wassertanks hat.

Sämtliche öffentliche Sitzgelegenheiten werden vor, während und nach der Veranstaltung desinfizierend gereinigt.

Es wird eine Person abgestellt um laufend alle Handdesinfektionsmittelspender aufzufüllen und auf Funktionalität zu überprüfen. Bei Defekt eines Gerätes erfolgt eine Meldung an das Messteam und der Spender wird umgehend ersetzt.

Spezifische Reinigungsmaßnahmen Allgemeine Bereiche

Reinigung Sanitäranlagen

- stündliche Reinigung der gesamten Sanitäranlagen

- stündliche Desinfektion der Sanitäranlagen (Sprüh- und Wischdesinfektion)
- laufende Kontrolle und Auffüllung der Hygieneprodukte

Reinigung Eingänge

- tägliches kehren/saugen/waschen der Böden, sowie bei Bedarf
- stündliches desinfizieren aller Oberflächen mittels Sprühdesinfektion, die von Besuchenden oder Mitarbeitenden berührt werden
- laufende Sichtkontrolle und Müllentfernung

Reinigung Ausgänge

- tägliches kehren/saugen/waschen der Böden, sowie bei Bedarf
- stündliches desinfizieren aller Oberflächen mittels Sprühdesinfektion, die von Besuchenden oder Mitarbeitenden berührt werden
- laufende Sichtkontrolle und Müllentfernung

Reinigung Mall

- tägliches kehren/saugen/waschen der Böden, sowie bei Bedarf
- stündliches desinfizieren aller Oberflächen mittels Sprühdesinfektion, die von Besuchenden oder Mitarbeitenden berührt werden
- laufende Sichtkontrolle und Müllentfernung

17

Reinigung Hallen

- tägliches kehren/saugen/waschen der Böden, sowie bei Bedarf
- stündliches desinfizieren aller Oberflächen mittels Sprühdesinfektion, die von Besuchenden oder Mitarbeitenden berührt werden
- laufende Sichtkontrolle und Müllentfernung

Reinigung sonstige Flächen

- tägliches kehren/saugen/waschen der Böden, sowie bei Bedarf
- stündliches desinfizieren aller Oberflächen mittels Sprühdesinfektion, die von Besuchenden oder Mitarbeitenden berührt werden
- laufende Sichtkontrolle und Müllentfernung

Spezifische Hygienevorgaben beim Auf/Abbau der Veranstaltung

Spezifische Hygienevorgaben Reinigung Sanitäranlagen

Je Halle wird nur ein Sanitärraum dem Montagepersonal zur Verfügung gestellt. Dieser Sanitärraum wird gemäß Punkt

REINIGUNG DER SANITÄRANLAGEN ERFOLGT DURCH DIE MESSE gereinigt und desinfiziert. Die Intervalle sind unverändert zum Veranstaltungszeitraum stündlich. Damit ist auch für das Auf- Abbaupersonal die größtmögliche Sicherheit gegeben.

Spezifische Hygienevorgaben Reinigung Eingänge

- kehren/saugen/waschen der Böden bei Bedarf
- stündliches desinfizieren aller Oberflächen mittels Sprühdesinfektion, die vom Montagepersonal berührt werden

- laufende Sichtkontrolle und Müllentfernung

Spezifische Hygienevorgaben Reinigung Ausgänge

- kehren/saugen/waschen der Böden bei Bedarf
- stündliches desinfizieren aller Oberflächen mittels Sprühdesinfektion, die vom Montagepersonal berührt werden
- laufende Sichtkontrolle und Müllentfernung

Spezifische Hygienevorgaben Reinigung Mall

- kehren/saugen/waschen der Böden bei Bedarf
- stündliches desinfizieren aller Oberflächen mittels Sprühdesinfektion, die vom Montagepersonal berührt werden
- laufende Sichtkontrolle und Müllentfernung

Spezifische Hygienevorgaben Reinigung Hallen

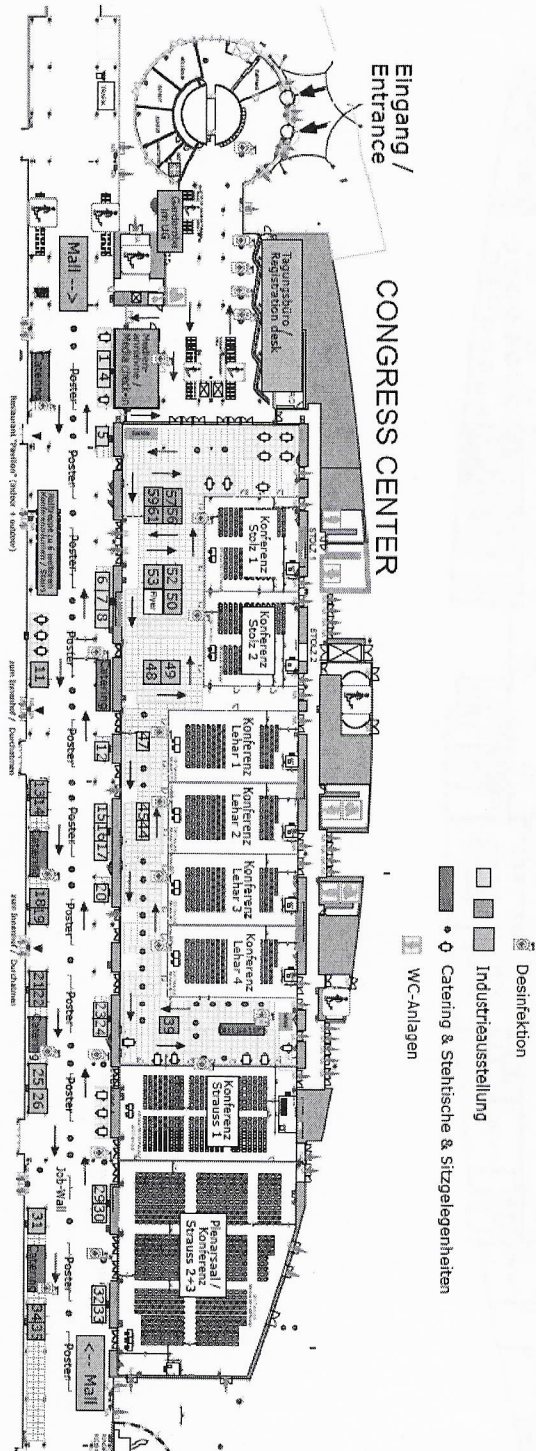
- kehren/saugen/waschen der Böden bei Bedarf
- stündliches desinfizieren aller Oberflächen mittels Sprühdesinfektion, die vom Montagepersonal berührt werden
- laufende Sichtkontrolle und Müllentfernung

Spezifische Hygienevorgaben Reinigung sonstige Flächen

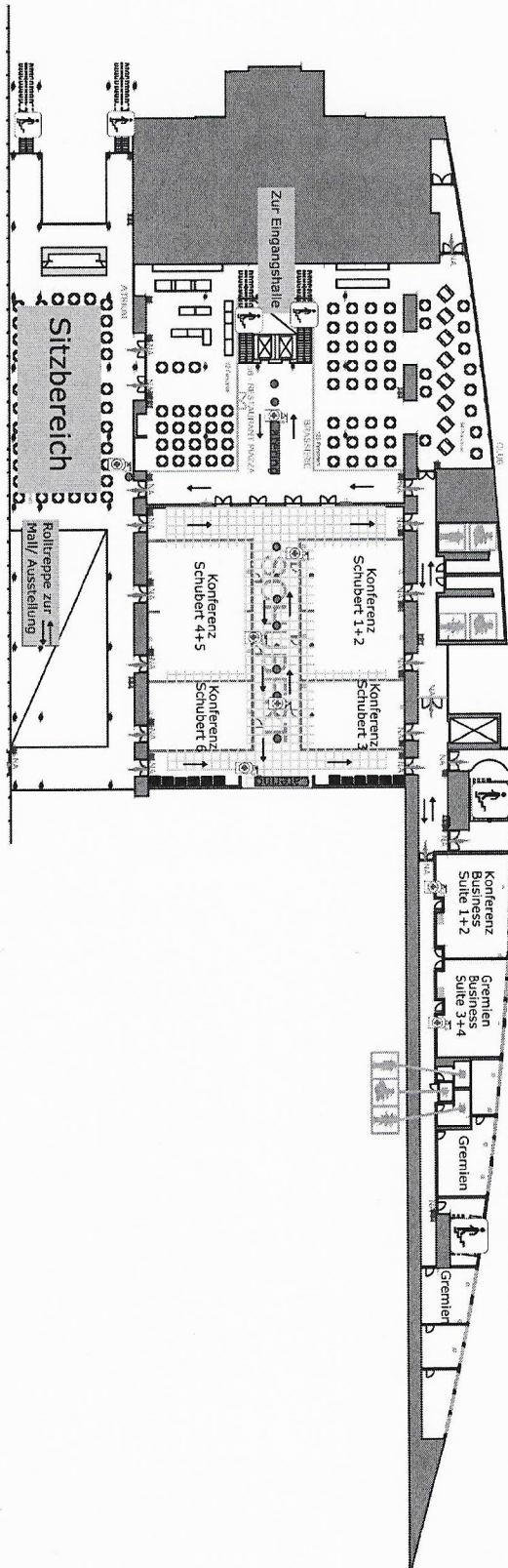
- kehren/saugen/waschen der Böden bei Bedarf
- stündliches desinfizieren aller Oberflächen mittels Sprühdesinfektion, die vom Montagepersonal berührt werden
- laufende Sichtkontrolle und Müllentfernung

ANHANG 2: Detailplan Kongress DAGA21 in der Messe Wien

Erdgeschoß:



Obergeschoß:



ANHANG 3: Hygienevorgaben Gastronomiebereich (Gerstner)

Allgemeine Hygienevorgaben Gastronomie (Gerstner)

Beschreibung der allgemeinen Maßnahmen, gemäß aktueller COVID-19-Gesetzgebung.


- Einhaltung von Abstandregelungen.
- Social Distancing – max. Personenanzahl in den Garderoben und am Rauchplatz von 4 Personen.
- Alle Mitarbeitende tragen einen MNS oder FFP2.
- Alle Mitarbeitende werden unterwiesen, wie das regelmäßige und korrekte Händewaschen durchzuführen ist.

Eingesetzte Reinigungs- und Hygienemittel Gastronomie, Firma Gerstner

Mittel	Verwendungszweck
Soft Care Des H5	Handdesinfektion
Suma Quick Des D4.12	Desinfektion für Flächen/Tische
Suma Bac D10	Desinfektion für Küche, Böden, etc.

VOLLMACHT:

Hiermit erteile ich meinem Mitarbeiter Konstantin Ulitsch die Vollmacht, das COVID19 Präventionskonzept für den Fachkongress „DAGA 2021“ vom 15.08.2021 – 18.08.2021 mit der Korrektur vom 28.07.2021 (siehe Seite 4 in Boldschrift!) einzureichen und bestätige in die Erstellung des Konzeptes vollumfänglich einbezogen gewesen zu sein. Ich bin während der Veranstaltung vor Ort und bin im vorliegenden Konzept dem entsprechend als Ansprechpartner genannt.

	Unterzeichner	Peter Josef Balazs
	Datum/Zeit-UTC	2021-07-29T13:04:00Z
Hinweis	Diese qualifizierte elektronische Signatur ist einer handschriftlichen Unterschrift gleichgestellt. https://sign.sproof.io	

Doz. Dr. Peter Balazs

Direktor des Instituts für Schallforschung der
Österreichischen Akademie der Wissenschaften

WOHLLEBENGASSE 12-14 | 1040 WIEN, ÖSTERREICH

T: +43 1 51581-2501, 2502 | F: +43 1 51581-2530

OFFICE@KFS.OEAW.AC.AT IBAN: AT541100000262650519 | BIC:

BKAUATWW | UID:ATU37116303

